

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

311 (11.11.1876) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 311. Zweites Blatt.

Samstag den 11. November

1876.

Bekanntmachung.

3.1. Die Lieferung nachbenannter Verpflegungsbedürfnisse für den Zeitraum vom 1. Januar 1877 bis Ende März 1878 und zwar pro Jahr ungefähr:

3000	Liter Bayerisch-Bier,
600	Pfund weiße Bohnen,
12000	" Roggenbrot,
1200	" Butter,
600	" Erbsen,
9000	Stück Eier,
600	Pfund Fadennudeln,
700	" Kalbfleisch,
13000	" Ochsenfleisch,
1200	" Schweinefleisch,
600	" Graupen, mittel,
700	" Weizenriesel,
900	" Gerstenaufguss,
100	" Kaffee, ungebrannt,
15000	" Kartoffeln,
500	" Linen,
10000	Liter süße Milch,
500	Pfund Reis,
1400	" Kochsalz,
150	" Schinken,
5000	" Semmel,
50	" Speck,
2000	" Weizenmehl,
300	Liter rothen Landwein,
600	" weißen Landwein,
300	" Weineisig,
150	Pfund weißen Zucker,
500	" Zwieback

soll unter den im Bureau des unterzeichneten Lazareths ausliegenden Bedingungen vergeben werden. Versiegelte, mit der Aufschrift „Submission auf Verpflegungsbedürfnisse pro 1877“ versehenen Offerten sind in dem genannten Bureau spätestens bis zum 20. November er. Vormittags 10 Uhr, kostenfrei einzureichen, zu welcher Zeit dieselben in Gegenwart der etwa erschienenen Submittenten werden eröffnet werden.

Offerten von solchen Submittenten, welche die Bedingungen nicht unterschrieben haben, können nicht berücksichtigt werden.

Königliches Garnison-Lazareth.

Gant-Edikt.

Nr. 33,770. Gegen Ferdinand Schuy Bwe., Lisette geb. Daut von hier, haben wir Gant erkannt, und zum Richtigsstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

Freitag den 24. November d. J.,

Vormittags 8 Uhr.

Es werden alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse machen, aufgefordert, solche in der Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses, schriftlich oder mündlich anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und Gläubigerausschuss ernannt, ein Borg- oder Nachlassvergleich versucht und in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschusses die Nichterscheidenden als der Mehrheit der Erschienenen beitretend angesehen werden.

Karlsruhe, den 6. November 1876.

Großh. Amtsgericht.

Rothweiler. Schleret.

Gant-Edikt.

Nr. 35,417. Gegen Restaurateur Adam Jung von hier haben wir Gant erkannt und zum Richtigsstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

Dienstag den 5. Dezember d. J.,

Vormittags 8 Uhr.

Es werden alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse machen, aufgefordert, solche in der

Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses, schriftlich oder mündlich anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und Gläubigerausschuss ernannt, ein Borg- oder Nachlassvergleich versucht und in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschusses die Nichterscheidenden als der Mehrheit der Erschienenen beitretend angesehen werden.

Karlsruhe, den 8. November 1876.

Großh. Amtsgericht.

Rothweiler. Schleret.

Bekanntmachung.

Nr. 35,433. Die Gant des Kaufmanns W. Grassmeyer von hier betreffend.

Beschluß.

Nachdem gegen Kaufmann W. Grassmeyer von hier Gant erkannt worden, so werden die Schuldner desselben hievon mit der Aufforderung benachrichtigt, daß Zahlungen bei Vermeidung doppelter Zahlung nur an den Massepfleger, Herrn Kaufmann W. Werke jun. dahier, zu leisten sind.

Karlsruhe, den 9. November 1876.

Großh. Amtsgericht.

Rothweiler. Schleret.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Samstag den 11. November 1876,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (Rathhaus, neben der Mehlhalle) nachbenannte Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 eiserner Herd, 21 Gaslüster, 1 Bassin, 10 Stück Operrgläser, 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Arbeitsstisch, 2 Spiegel, 1 Tafellavier, 2 Schiffsnieren, 4 Delbrudbilder und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 9. November 1876.

Gerichtsvollzieher Hügle.

Durlach.

Bierfässerversteigerung.

2.1. In Gemäßheit gantrichterlicher Verfügung werden

Wittwoch den 15. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

in Durlach an der Ettlinger Landstraße (beim Krapphaus) nachbeschriebene, zu Bierbrauer Friedrich Martin's Gantmasse gehörige Fahrniße öffentlich gegen Baarzahlung versteigert.

48 Stück Lagerfässer von 600-1500 Liter Gehalt
36 Stück Schenkfäßchen
1 Fuhrfaß
1 Partie älterer Fässer etc.

Karlsruhe, den 10. November 1876.

Der Massepfleger: W. Werke jun.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Geschäftslokal zu vermieten.

* Ein in bester Geschäftslage befindlicher größerer Laden ist auf kurze oder längere Zeit zu vermieten.

Annoncen-Bureau F. W. Melchior, Akademiestraße 31.

Wohnung zu vermieten.

* 2.1. Eine schöne Wohnung in der Amalienstraße, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Speisekammer nebst Wasser- und Gasleitung, ist auf 23. Januar zu vermieten. Näheres Hirschstraße 20 im 1. Stod.

Eine kleine Wohnung von 2 freundlichen Zimmern nebst Küche und Veranda ist wegen Verletzung sogleich zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnung zu vermieten.

* Eine sehr schöne, mit Gasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung, im zweiten Stod und in Mitte der Stadt, bestehend aus vier Zimmern nebst Zugehör, ist zu vermieten. Annoncen-Bureau F. W. Melchior, Akademiestraße 31.

Zimmer zu vermieten.

* Waldhornstraße 48 ist im 1. Stod ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Auf Wunsch kann auch Pension gegeben werden.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten; auch kann Kost dazu gegeben werden. Näheres Waldstraße 93.

* Zirkel 31, eine Treppe hoch, ist ein nach der Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Bähringerstraße 58 ist eine Kammer mit 2 Betten sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

* Bähringerstraße 32 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit Schlafkabinett an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres daselbst.

* 2.1. Zwei freundliche, gut möblierte Zimmer sind zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. Karlsstraße 21a, drei Treppen hoch.

* Waldstraße 40b (Ludwigsplatz, neben dem Café Jörger) sind 2 gut möblierte Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres 3 Treppen hoch.

Bittoriastraße 7 ist im 2. Stod, auf die Straße gehend, sogleich oder später ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist im 3. Stod an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten. Näheres neue Waldstraße 48 im Hinterhaus.

* Sophienstraße 60 ist ein möbliertes, mit zwei Kreuzstücken nach der Straße gehendes Zimmer (Parterre) sogleich oder später zu vermieten.

Ein sehr hübsches Parterrezimmer ist um mäßigen Preis an einen Herrn oder eine Dame auf 1. Dezember zu vermieten: Langestraße 95, Eingang Kronenstraße.

* Ein gut möbliertes Zimmer, in den Hof gehend, sowie ein unmöbliertes Mansardenzimmer sind sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 34, 2. Stod.

Stallung und Zimmer zu vermieten.

2.1. Im Hause Nr. 17 an der Kriegsstraße sogleich zu vermieten:

a. Stallung für 2-4 Pferde,

b. zwei Zimmer im untern Stod.

Die Vermietung geschieht zusammen oder getrennt.

Auskunft wird ich Hause selbst im 3. Stod und im Stadtbauamt gegeben.

Laden zu mieten gesucht.

* Ein Ladenlokal, welches sich zu einem Speereigenschaft eignen würde, oder in dem sich ein solches schon befindet, wird zu mieten gesucht. Annoncen-Bureau F. W. Melchior, Akademiestraße 31.

Zimmergesuch.

* Ein möbliertes Zimmer wird zwischen der Waldhorn- und Lammsstraße von zwei jungen Herren gesucht. Offerten mit Preisangabe befördert unter R. S. das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches melken und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich eine Stelle: Schützenstraße 12.

* Eine kleine Familie sucht ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich auch andern häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Näheres Amalienstraße 91.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches Viehe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Adlerstraße 9 im 3. Stock des Hinterhauses.

Eine Lauffrau

wird gesucht: Birkel 12 im 2. Stock.

Laufdienst-Antrag.

* Eine ordentliche Person wird für einen kleinen Laufdienst gesucht: Akademiestraße 37 im 3. Stock.

Für Schuhmacher.

* Neue Arbeit, Sohlen und Fleck können die Woche ein paar Stücke abgegeben werden. Zu erfragen Douglasstraße 28 im 3. Stock.

Stellen-Gesuche.

* Ein bescheidenes, junges Mädchen aus guter Familie von auswärtig, welches schon in einem Kurzwaarengeschäft als Ladnerin servierte, sucht hier Stellung in einem guten Hause. Näheres zu erfragen Sophienstraße 43, eine Treppe hoch.

* Ein gefittetes Mädchen sucht auf Weihnachten oder auch selber eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres zu erfragen Waldhornstraße 29, 2. Stock.

* Ein gebildetes Frauenzimmer, in den dreißiger Jahren, welches selbstständig Kleidermachen, Weißnähen, Bügeln, überhaupt alle weiblichen Arbeiten versteht, wünscht wegen Familienverhältnissen eine Stelle als Haushälterin, Kammerjungfer oder Erziehlerin mütterlicher Kinder; gute Empfehlungen stehen zu Diensten; Eintritt nach Belieben. Adressen werden H. E. Postlagernd Karlsruhe erbeten.

Eine gesunde Schenkamme

sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 62 im 3. Stock.

Ein Bursche

von 16 Jahren sucht eine Stelle als Ausläufer oder sonstige Beschäftigung. Zu erfragen Waldhornstraße 21 im Hinterhaus.

Placirungs-Bureau

B. Kossmann,

Bähringerstraße 96.
Stellen suchen: ein verheirateter Mann, mit guten Empfehlungen und in der Feder bewandert, als Ausläufer u. dgl. Caution kann gestellt werden; mehrere Mädchen in die Haushaltung, Kindermädchen, Ladnerin, bessere Kellnerin.
Stellen finden: männliches und weibliches Dienstpersonal.
Zu pachten gesucht: drei Wirtschaften für tüchtige, solide Wirthe. 2.1.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Frauenzimmer, welches im Weißnähen und Kleidermachen bewandert ist, sucht in und außer dem Hause noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen Durlacherthorstr. 73, 3. Stock.

Verloren.

* Ein Schlüsselbund mit 7 Schlüsseln wurde verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Schützenstraße 63a im 3. Stock.

* Samstag den 4. November wurde ein kleines, elkenbeinernes, innen blau gefüttertes Vorkemonten verloren. Man bittet, dasselbe gegen gute Belohnung Belertheimer Promenade 8 abgeben zu wollen.

Es wurden 2 1/2 Meter rosa Nippband verloren. Der redliche Finder möge dasselbe gegen gute Belohnung Bähringerstraße 43 abgeben.

Ein Winterüberzieher

blieb vor einiger Zeit in meinem Lokale hängen. Gegen genauen Ausweis abzuholen: Café Beh.

Haus zu verkaufen.

* Ein hübsches, neu erbautes, gut rentirendes Haus in frequenter Geschäftslage, mit 2 großen Gärten, welche sich zu jedem Geschäftsbetrieb eignen würden, ist zu verkaufen.
 Annoncen-Expedition F. W. Melchior, Akademiestraße 31.

Pferde-Verkauf.

* 2.1. Zwei kräftige Zugpferde mittlerer Größe, braun, sind billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen Waldstraße 13 im untern Stock täglich von 11-12 Uhr.

Verkaufsanzeigen

* Eine noch neue Zimmerbüchse und ein Revolver, beide System Lafaudoux, sind billig zu verkaufen: Ettlinger Landstraße 9.

* Ein gut erhaltener Pelzpaletot, für einen Eisenbahnbediensteten sich vorzüglich eignend, ist preiswürdig zu verkaufen: Marienstraße 29 im 3. Stock.

* 2.1. Zu verkaufen: Bettladen mit Koff, Matratze und Polster von 56 M. an, Chiffonnières, Kommode, Kanapés zu 40 M., Wasch- u. Nachttische, Stroh- und Seegrasmatratzen von 11 M. 50 Pf. an, Rohr- und Strohhühle, 1 Bettlade mit Strohsack, Seegrasmatratze und Polster (neu) zu 30 M. Auch ist fortwährend Seegras zu haben: Kreuzstraße 3.

* Ein sehr gutes Tafelclavier und ein Pianino sind im Auftrag zu verkaufen. Näheres im Gasthaus zum „Engel“ in Grundwinkel.

Kost-Anerbieten.

* An einem guten Mittagstisch können noch 3 bis 4 Arbeiter Theil nehmen. Zu erfragen bei Th. Thoma, Kronenstraße 6.

Privat-Bekanntmachungen.

Chocolade und Thee
 empfiehlt in guter Qualität billigt
Karl Klein,
 Ecke der Luise- und Wilhelmsstraße 8.

Reiner holländ. Cacao,
 das Feinste in diesem Artikel, in 1/4, 1/2 und 1/4-Pfund-Dosen ist soeben wieder eingetroffen und empfiehlt bestens
H. Schaber,
 Langestraße 187.

P.S. Probefläschchen mit Gebrauchsanweisung stehen à 20 Pf. gerne zu Diensten.
Der Obige.

Karlsruher Honiglebkuchen
 von anerkannter Güte, sowie vorzügliche
Basler Leckerli empfiehlt bestens
W. Kaufmann,
 Conditior,
 Langestraße 177.

Neue türk. Zwetschgen
 empfiehlt
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
 Amalienstraße 29.

1^{er} Westph. Schinken,
 ganze zu besonders billigem Preise, wie auch im Anschnitt empfiehlt
H. Schaber,
 Langestraße 187.

Straßburger Bratgänse
 empfiehlt
C. Däschner,
 Großh. Hoflieferant.

Weine.

Weiße:		per Flasche
Markgräfler 1868er	1	20
ditto 1874er	1	—
Deidesheimer 1868er	1	60
ditto 1874er	1	—
Kaiserstühler 1868er	1	80
ditto 1874er	1	60
ditto 1875er	1	50

Roth:		per Flasche
Zeller 1868er	2	—
Affenthaler 1874er	1	20
Bordeaux	1	60
St. Julien	1	—
Schloßberger	1	80

Neue:		per Flasche
Markgräfler	1	60
Deidesheimer	1	80
Ellmendinger	1	60
Kaiserstühler	1	50

Bei Abnahme in Fässchen von 20 Liter an jeber Größe bedeutend billiger und accisfrei in's Haus geliefert, unter Garantie reiner Naturweine, empfiehlt bestens
Hermann Dilger,
 3.1. Waldstraße 5.

Sauerkraut,

sowie reines Schweineschmalz empfiehlt billig
Z. Weisser, Akademiestraße 23.

Sauerkraut,

selbst eingemachtes, per Pfund 20 Pf., sowie prima Schweineschmalz empfiehlt
Karl Klein,
 Ecke der Luise- und Wilhelmsstraße 8.

Straßburger Sauerkraut
 empfiehlt
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
 Amalienstraße 29.

Münchener Bieraudbier
 von **Gabriel Sedlmayr**
 in Flaschen und vorzüglicher Qualität empfiehlt
C. Däschner,
 Großh. Hoflieferant.

Münchener Bieraudbier
 von **Sedlmayr,**
 sorgfältig auf Flaschen gezogen, ausgezeichneten Stoff, empfiehlt
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Grönländische wasserdichte Fettsalbe,
 vorzügliches Mittel gegen das Eindringen von Wasser, Schnee u. dgl. in die Fußbekleidung, empfiehlt in Töpfen à 80 Pf. und 1 Mart
Karl Malzacher,
 Ecke der Lamm- und Langenstraße.

Ausverkauf.
 * Wegen Aufgabe meines Ladengeschäfts dauert der Ausverkauf von Holz- und Polstermöbeln, sowie Betten noch fort.
Z. Kappler,
 Bett- und Möbelhandlung,
 Waldhornstraße 37.

Süßer Oberländer Wein
 bei
Friedrich Lörcher,
 Durlacherthorstraße 88.

Für Geschäftsleute und Handelsfirmen.

Beim Anlegen und Führen von Geschäftsbüchern, Bücher: Abschluß, Inventar, Bilanz etc. etc., Rath und Auskunft bei vorkommenden schwierigen Geschäftsvorfällen, Eingaben an Behörden im In- und Ausland, Correspondenz; deutsch, französisch und englisch, Besorgung von Erfindungs-Patenten, sowie eventuell zur Verwerthung derselben empfiehlt sich unter Zusicherung strengster Discretion und prompter Bedienung

F. W. Melchior,
Akademiestraße 31.

Empfehlung.

* 21. Das Commissionsgeschäft von **E. Maier**, Bähringerstraße 92, empfiehlt sich im An- und Verkaufen von Häusern, Liegenschaften etc., Geldvermittlungen und Geldverreibungen, Anfertigung von Bittschriften und allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten.

Werkzeugwerke

in rühmlichst bekannter Qualität, als:
Fleisch Wägen jeder Größe,
Wurstfüll-Maschinen,
Gewürzmühlen,
Hackmesser,
Wegger- u. Transchirmesser,
Spalter, einfache,
Doppelspalter,
Knochensägen,
Weggerstähle,
Fleischhaken, verzinnte,
Wursttrichter,
empfehlen bestens

Heinrich Lange,
21. Herrenstraße 28.

* Heute früh Kesselfleisch, Abends hausgemachte Würste u. Schwarzenmagen empfiehlt bestens **G. Breimeier**, Ritterstraße 18.
N.B. Auch wird über die Straße abgegeben.

Gasthaus zum Rappen,
Bähringerstraße 92.

* Heute Samstag den 11. November, Früh 9 Uhr, Wellfleisch, Abends die gut bekannten ausgezeichneten Leber- und Bratwürste, frischer Schwarzenmagen nebst allen Sorten feineren Würsten, ausgezeichnete Weine und ein feiner Stoff Bier, wozu höflichst einladet **E. Waldh.**

Restauration W. Gragel,
Querstraße 25.

* Heute Früh 1/2 10 Uhr Kesselfleisch und Sauerkraut, Mittags 4 Uhr hausgemachte Leber- und Griebenwürste, was ergebenst angezeigt

W. Gragel.

NB. Auch wird über die Straße abgegeben.

Restauration W. Aug,
Luisenstraße 46.

Heute Abend Kesselsuppe, frische Leber- und Griebenwürste, Sauerkraut, wozu höflichst einladet

Christian Gromer.

Bekanntmachung.

* Die Kirchweih in Jöblingen ist auf Sonntag den 19. d. Mts. verlegt worden.

Dankfagung.

* Allen Denjenigen, die uns bei dem schmerzlichen Verluste unseres lieben Gatten und Vaters **Friedrich Heil,**

Großh. Oberamtsrichter a. D.,

herzliche Beweise ihrer Theilnahme gegeben haben, sprechen wir auf diesem Wege unsern innigsten Dank aus.

Karlsruhe, 10. November 1876.

Die Hinterbliebenen.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

9. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1	27" 7.5"	West	umwölkt
12 " Mitt.	+ 1 1/2	27" 7.5"	"	"
6 " Abds.	+ 1	27" 7.5"	"	"
10. Nov.				
6 U. Morg.	- 2 1/2	27" 9"	West	trüb
12 " Mitt.	+ 1	27" 10"	"	Schnee
6 " Abds.	- 1 1/2	27" 10"	"	umwölkt

Cäcilien-Verein.

Heute Abend halb 7 Uhr Probe für das Montag den 20. d. stattfindende 1. Concert.

Philharmonischer Verein.
Heute Abend 1/2 8 Uhr Probe.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 12. Novbr. IV. Quart. 124. Abonnementsvorstellung. II. Abtheilung. Neu einstudirt: **Der Sturm.** Zauberstück in einem Vorspiel und 5 Akten, nach Shakespeare, von Schlegel. Musik von Taubert. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 14. Novbr. IV. Quartal. 125. Abonnementsvorstellung. I. Abtheilung. **Don Juan.** Oper in 2 Akten von Mozart. Anfang halb 7 Uhr.

Anzeige und Empfehlung.

* Unterzeichneter beehrt sich, seinen werthen Freunden und Gönnern die ergebenste Nachricht zu geben, daß er unterm heutigen Adlerstraße 6 eine **Viktualienhandlung** eröffnet hat, und wird es stets sein Bestreben sein, durch reine, gute Waare und aufmerksame Bedienung seine werthen Besucher in jeder Weise zu befriedigen
Achtungsvollst **Ludwig Lehmann jr.**

Morgen Sonntag

Pastetchen mit Ragout etc., sowie verschiedene warme Braten in **Sulzer's Fleischwaarengeschäft,**
Langestraße 144.

Gummi-Regenröcke für Herren und Knaben, klebfrei und geruchlos, in verschiedenen Stoffen,

Gummi-Galloschen für Herren, Damen und Kinder, für Stiefel jeder Art Abfälle,

Gummi-Sohlen, unter einfache und doppelte Sohlen zu nageln,

Wasserdichte Bettstoffe, einfach und doppelt gummirt,

Kleiderschoner aus Gummistoff

empfehlen, durch den **Engros-Verkauf** stets in frischer Waare assortirt, en gros et en détail

August Fudickar,

Herrenstraße 18,

Depôt der Vereinigten Gummiwaaren-Fabriken Harburg—Wien.

Nähmaschinen,

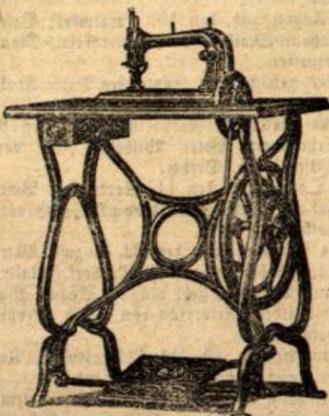
amerikanischer, deutscher und französischer Fabrikate, der besten Systeme, für Familien und Gewerbetreibende, mehrjährige Garantie, zu **bedeutend ermäßigten Preisen,** Zahlungserleichterung. Reparaturen prompt und billig.

Nähmaschinenfabrik und Handlung

Aug. Mappes.

Heidelberg **Karlsruhe** **Straßburg**
Dreikönigsstraße 25. Langestraße 132. Nußbaumgasse 1.

Illustrirte Preiscurante gratis.



Export-Bier

wird verzapft bei

H. Fels Wittwe,
Blumenstraße.

* 21.

2.1.

Auf allgemeines Verlangen.

Im großen Saale „zur Eintracht“.

Sonntag den 12. November letzte große Vorstellung in der höheren Magie von dem weltberühmten Prestigiateur Prof. **A. Chern**, Hofkünstler Seiner Majestät des Kaisers von Rußland. Die Vorstellung besteht in 3 Abtheilungen mit durchaus neuen Piecen; besonders zu bemerken: zum Schluß: Der Wunderschrank à la Davenport — Der schwebende Tisch oder das Orakel des 19. Jahrhunderts — Der fliegende Kopf.

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.

Sperresitz 2 M., 1. Pl. 1 M. 50 Pf., 2. Pl. 1 M., Gallerie 50 Pf.

Billete sind im Voraus bei Herrn Kaufmann Baumüller, Langestraße 104, und bei Herrn Wilhelm Gutekunst, Karlsstraße 6 und Friedrichsplatz 8, zu haben.

Gummischuhe und Gummisohlen

sind in allen Größen vorrätzig bei

L. Wacker, Waldstraße 37.

Wirthschafts-Anzeige.

2.1. Ich beehre mich hiermit anzuzeigen, daß ich die Restauration „zum Sommerstrich“ mit heutigem Tage übernommen habe, und werde bemüht sein, wie in meinem früheren Geschäft im Stephanienbad zu Beiertheim, den Wünschen meiner Gönner auf's Beste nachzukommen.

Karlsruhe, den 11. November 1876.

K. L. Blasi.

Zur Eröffnung der Restauration „zum Sommerstrich“ findet Samstag den 11. d. M. **musikalische Abend-Unterhaltung** statt, wozu freundlichst einladet

K. L. Blasi.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Gemeinde.

Getauft:

- | | |
|--|--|
| 3. Sept. Helene Karoline, geb. den 12. August, Vater Florian Selzer von Malsch, Schuhmacher. | 17. Sept. Wilhelm Albert, geb. den 16. August, Vater Otto Herrmann von Niederschopfheim, Assistent. |
| 3. „ Karl Petrich, geb. den 16. August, Vater Karl Ripporth von Gillingen, Lithograph. | 17. „ Friedrich August, geb. den 30. August, Vater Franz Brettel von Walbstadt, Fabrikarbeiter. |
| 3. „ Amalie Johanna Karoline, geb. den 17. August, Vater Friedrich Plesse von Schwabenbüttel, Schlosser. | 17. „ Hermann, geb. den 1. September, Vater Hermann Wirsberger, Schlosser. |
| 3. „ Rosa, geb. den 22. August, Vater Philipp Göbel von Mingoletheim, Zugmeister. | 17. „ Karl Friedrich, geb. den 2. September, Vater Michael Marbeiter von Gutenstein, Kanzleikler. |
| 3. „ Albert Konrad, geb. den 23. August, Vater Konrad Jäpfel von Hauenberstein, Schmied. | 17. „ Marie Josefine, geb. den 6. September, Vater Johann Kehler von Großschafsen, Schneider. |
| 3. „ Karoline, geb. den 31. August, Vater Johann Seiberger von Piggaringen, Schreiber. | 17. „ Anna Marie, geb. den 11. September, Vater Gottfried Gänther von Hausach, Schlosser. |
| 4. „ Friederike, geb. den 25. August, Vater August Graf von Kuppenheim, Bahnarbeiter. | 20. „ Marie Luise, geb. den 30. August, Vater Georg Lauer von Alheim, Großherzogl. Postkass. |
| 7. „ Ludwig, geb. den 7. August, Vater Peter Senger von Kirtlach, Bahnarbeiter. | 22. „ Hermann Rudolf, geb. den 8. September, Vater Ludwig Schmidt von Rehl, Lecco-motivführer. |
| 7. „ Sofie, geb. den 27. August, Vater Leopold Ulmer von hier, Kutscher. | 22. „ Karl August, geb. den 19. September, Vater Johann Nafes von Germersheim, Maurerballer. |
| 8. „ Luise Karoline, geb. den 18. August, Vater Adolf Kistner von Forstheim, Dreher. | 23. „ Adolphine, geb. den 22. September, Vater Adolf Gabel von Obergimpfern, Schmied. |
| 10. „ Amalie Karoline Marie Wilhelmine, geb. den 31. Juli, Vater Karl Spiegelhalter von Gillingen, Glaser. | 24. „ Josefine Friederike Katharine, geb. den 3. September, Vater Wilhelm Reih von Willerdingen, Dreher. |
| 10. „ Wilhelm Friedrich, geb. den 25. August, Vater Wilhelm Müller von Auerbach, Zugmeister. | 24. „ Emil Oscar, geb. den 11. September, Vater Johann Baptist Durand von Genf, Großh. Hofsch. |
| 10. „ Marie Rosalie, geb. den 27. August, Vater Gottlieb Wögele von St. Georgen, Bahnwart. | 25. „ Bertha Pauline, geb. den 22. August, Vater Karl Ruchmann von Pfullendorf, Glaser. |
| 10. „ Karl, geb. den 2. September, Vater Philemon Zimmermann von Bischofsheim, Bildhauer. | 25. „ Hermann Theodor, geb. den 27. August, Vater Wilhelm Friedrich von Karth, Großh. Hofmusikus. |
| 11. „ Albert, geb. den 1. September, Vater Michael Gödel von Hambrücken, Bahnarbeiter. | 25. „ Karoline Bertha, geb. den 4. September, Vater Josef Neumaier, Schreinermeister. |
| 14. „ Max August, geb. den 12. September, Vater Max Hahn von hier, Kaufmann. | 25. „ Karl Johann Ludwig, geb. den 24. September, Vater Heinrich Müller von Koburg, Buchhalter. |
| 15. „ Karl Stefan, geb. den 3. September, Vater Leopold Göttle v. Landshausen, Magazinier. | 27. „ Georg Friedrich Julius, geb. den 26. September, Vater Georg Schäfer, von Strümpfelbrunn, Heizer. |
| 17. „ Amalie Antonie Magdalena, geb. den 1. August, Vater Vincent Rupp von Krumbach, Schneider. | 29. „ Wilhelm, geb. den 10. September, Vater Josef Rindler von Posen, Fabrikarbeiter. |
| 17. „ Albert Karl Theodor, geb. den 6. August, Vater Theodor Stein, Kaufmann. | 29. „ Karl, geb. den 17. September, Vater Karl Grede von hier, Großh. Hofmusikus. |

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller. in Karlsruhe.



bei — d

Standesbuchs-Auszüge.

Scheingebote:

- 9. Nov. Alexander Zabler von Mingoletheim, Landwirth alda, mit Luise Braun von Reichensbach.
- 10. „ Christof Altfeltr von Durlach, Rentamann, mit Hermine Resinbeck von hier
- 10. „ Robert Günther von Wangern, Trompeter, mit Elisabeth Witt von Büchle.

Geburten:

- 6. Nov. Emilie Adelheid, Vater Martin Maczowski, Batalionsambaor.
- 8. „ Karl Ludwig, Vater Ludwig Reih, Architekt.
- 9. „ Luise Anna Katharine, Vater Josef Scherer, Schlosser.
- 10. „ Marie Antonie, Vater Hermann Reih, Schreiner.

Todesfälle:

- 9. Nov. Konrad Winkeit, Sattler, ein Ehemann, alt 32 Jahre.

Fremde

übernachteten hier vom 9. auf den 10. November. **Deutscher Hof.** Eibshenberger, Rentamann v. Adelsheim. Gröbel, Ingr. v. Hannover. Giese, Privat. v. Ofenburg. Westermann, Kfm. v. Worms. Trabinger, Kfm. v. Stuttgart.

Englischer Hof. Schott, Kaufm. v. Frankfurt. Halbach, Kfm. v. Fagen.

Erbringen. Ludenbach u. Wertheimer, Kfm. von Frankfurt. Jeuner, Kfm. u. v. Kramer u. Tochter v. Hannover. Lyon, Kfm. v. Düsseldorf. Feller, Kfm. v. Stuttgart. v. Spitzinger u. Diener v. Wien. Bach, Bürgermeist. v. Straßburg. Dr. Weimich, Anwalt von Mülhausen. Fleuter, Beamter v. Lann. Reiner, Kreisrichter v. Diederhofen. Reiner v. Berlin. Reiner v. Holzwinden. Reiner v. Alt-Gölan.

Geist. Schwarz, Kfm. v. Kaufbeuren. Marx, Kfm. v. Heitersheim. Wehrle, Kaufm. v. Mannheim. Hirsch, Kfm. v. Gichtersheim. Gochner, Kaufm. v. Freiburg. Weidner, Kaufm. von Leipzig. Schreier, Ingr. von Worms.

Soldener Adler. Wenzel, Kfm. von Mannheim. Srauer, Kfm. v. Emmendingen. Schaarschmid, Kfm. v. Stuttgart. Marquand, Kfm. v. Straßburg. Güntert, Rent. m. Frau v. Bern. Wurz u. Horn, Wirth v. Hügelsheim.

Soldener Ochsen. Barisch, Kfm. v. Schöpfensberg. Weil, Kfm. v. Dresden. Kaufmann, Kaufm. v. Majadorf. Schlauch, Kfm. von Ahrn. Penz, Kfm. v. Darmstadt.

Grüner Hof. Thoma, Kaufm. von Bubenbach. Reih, Kfm. v. Pletzelberg. Rahn, Kfm. v. Mülhausen. Fischer, Kfm. v. Elberfeld. Heineck, Kfm. v. Mannheim. Busch, Kaufm. v. Oelchen. Ruhn, Kaufm. v. Stuttgart. Himmel, Kfm. v. Lontou. Weis, Kaufm. v. München. Bahnenwirth, Kfm. v. Dresden. Lammell m. Sohn, Kfm. v. Wien. Mikard, Kfm. v. Hamburg. Feld, Kfm. a. Wöhnen.

Hotel Große. Leo, Kfm. v. Mannheim. Schmitt u. Müller, Kfm. v. Köln. Bailey, Andreo u. Köhmer, Kfm. v. Frankfurt. Ehrndorfer, Kaufm. v. Sickingen. Doppell, Kfm. v. Hamburg. Stehrt m. Frau v. Würzburg. Abrahamsohn, Kfm. v. Berlin. Gollmann, Kfm. v. Bremen. Jehner, Kaufm. a. Thüringen. Schöllin, Kfm. v. Basel. Haas u. Ghensseuter, Kfm. v. Stuttgart. Pauli u. Bräuning, Kaufm. v. Kandell. Schley, Kfm. v. Cassel. Leimbrecht, Kfm. v. Heilbronn. Wilsche, Kfm. v. Aachen. Dr. Kothhagen v. Pforzheim. Sted, Fabr. v. Neuenburg.

Hotel Stoffleth. Frei, Notar von Sulzburg. Reihle, Geometer v. Pforzheim. Schlimmer, Direktor v. Frankfurt. Oest, Kunststiller von Bammenthal. Ernst, Ingenieur von Götting. Reinhardt, Privat v. Straßburg. Eichtenhelmer u. Fischer, Kaufm. v. Stuttgart. Heitich, Kfm. v. Hurlwangen. Gant, Kfm. v. Lontou. Feinz, Kfm. v. Würzburg. Ghner, Kfm. v. Gollmar. Regler, Kfm. v. Ludwigsburg. Wehrle m. Tochter v. Heilbronn.

Prinz Max. Lauer, Kfm. v. Neusiedel. Blochmann, Kfm. v. Heilbronn. Auer, Kfm. v. Straßburg. Eiskmann, Kfm. v. Gittershausen. Lindenbauer, Kaufm. v. Oberbach. Lufice, Kfm. v. Lyon. Schmidt, Gutsbes. v. Lauterbach. Ammons, Rentier von Frankfurt. Veltheimer, Kfm. v. Darmstadt.

Sonne. Weiler, Kfm. v. Ulm. Krieger, Kfm. v. Lahr.